

An die
Damen und Herren
Von Presse, Funk und Fernsehen

Presseeinladung

Das Besondere Denkmal:

Hochbahnviadukt der U-Bahnlinie 2 in Berlin Prenzlauer Berg

Sehr geehrte Damen und Herren,

Berlin, dem 2.12.2010

Abriss und Neubau oder denkmalgerechte Sanierung?

Im Fall des denkmalgeschützten Hochbahnviadukts der U2 in der Schönhauser Allee entschieden sich die Berliner Verkehrsbetriebe für den Erhalt des Ingenieurbau-Ensembles aus Brückenzug und Hochbahnhöfen.

Das Ergebnis des wegweisenden **Engineering für den Denkmalschutz** stellt *Denk mal an Berlin e.V.* vor.

Am Montag, den 6. November 2010, um 13 Uhr

Im Baucontainer der BVG (Topsstraße/Ecke Cantianstraße)

U-Bahnhaltestelle Eberswalderstraße

Der 1,7 km lange Stahl-Viadukt der heutigen U-Bahnlinie 2 wurde zwischen 1909 und 1930 errichtet. Als im Jahr 2000 bei sicherheitstechnischen Überprüfungen gravierende Mängel festgestellt wurden, schien das Schicksal der historischen Ingenieurkonstruktion, die den 2. Weltkrieg nahezu unversehrt überstanden hatte, besiegelt zu sein. Doch dann wurde der Automatismus von Abriss und Neubau durchbrochen: die BVG beauftragte die schärfsten Kritiker einer technisch perfekten Neuauflösung, das Team des Büros Lorenz & Co. Bauingenieure zunächst mit der Bestandsuntersuchung, dann mit der denkmalgerechten Planung.

Ablauf:

Begrüßung durch r. Elisabeth Ziemer, stellvertretende Vorsitzende Denk mal an Berlin e.V.

Vorstellung der denkmalpflegerischen, ökonomischen und städtebaulichen Fragestellungen und ihrer Lösungen durch die verantwortlichen Objekt- und Tragwerkplaner:

**Universitätsprofessor Dr. Ing. Werner Lorenz,
Dr. Ing. Michael Fischer (Büro Lorenz & Co. Bauingenieure)**

und die verantwortlichen Projekt-bzw. Bauleiter:

**Dipl. Ing. Reinhard Sept (Berliner Verkehrsbetriebe)
Dipl. Ing. Georg Gaisser (Architekturbüro *Die Brücke*)**

Wir freuen uns auf ihr Kommen und bitten um bitten um
Anmeldungen per mail oder mit dem beigefügten
Antwortfax.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Agnete v. Specht

Denk mal an Berlin e.V.

Verein zur Förderung der Denkmalpflege

Vorsand

Hans Wall (Vorsitzender)
Dr. Elisabeth Ziemer (Stv. Vorsitzende)
Dr. Detlef Graf von Schwerin (Schriftführer)
Dr. Michael Tegtmeier (Schatzmeister)

Kuratorium

Prof. Dr. Richard Schröder (Vorsitzender)
Gerhard Eichhorn#Ephraim Gothe
Thei Koll
Prof. Hans Kollhoff
Dr. Brigitte Oetker
Max Raabe Hans-Jürgen Schatz
André Schmitz

Geschäftsstelle

Dr. Agnete von Specht

Steuernummer

27/663/58221

Adresse

c/o WALL AG
Friedrichstraße 118
10117 Berlin
T. 030. 83 22 64 49
F. 0300 63 22 64 50
mail@denk-mal-an-berlin.de
www.denk-mal-an-berlin.de

Bankverbindung

Deutsche Kreditbank AG
Kontonummer: 104 347 36
BLZ: 120 300 00